

April / Mai 2021 114. Jahrgang Nr. 4



- Nachrichten

155 Jahre TuS-Neukölln

TURN- UND SPORTVEREIN NEUKÖLLN 1865 E. V.

www.tus-neukoelln.de



Deutsches Turnfest in Berlin 1987 Abt. Faustball Gymnastik

**KINDERTURNEN · GYMWELT · TURNEN
WANDERN · SPORTKEGELN · GERÄTETURNEN
FITNESS · LEICHTATHLETIK · BEWEGUNG INTEGRALE
AEROBIC · BASKETBALL · TRIATHLON · FAUSTBALL
KINDER-U. JUGENDSOZIALARBEIT · HANDBALL
VOLLEYBALL · SENIORENGRUPPE · TANZ
GYMNASTIK · RHÖNDRAD**

Termine

- | | | |
|----------|-------------------|---|
| 19.05.21 | TuS-Frauen | Wanderung in den Britzer Garten
Treffen: 10 Uhr, U-Bhf. Alt-Mariendorf |
| 16.09.21 | Alle Abt. | Mitgliederversammlung auf den
16.09.2021 verschoben |

**Das ist das erste Doppelheft in diesem Jahr.
Deshalb erscheint das nächste Heft erst am 3. Juni 21**

**Redaktionsschluss Juni 2021
20. Mai 21**

Medienpartner des TuS Neukölln 1865 e.V.



REISEBÜRO Junker



Harzer Straße 93 · 12059 Berlin (Neukölln)

Telefon: 030/687 34 47 und 030/681 20 56

Fax: 030/687 02 59

Beratung und Buchung weiterhin möglich. Aktuell bevorzugt per E-Mail:
reisebuero-junker@t-online.de oder unter 0177-1727857

**Einladung zur
Mitgliederversammlung 2021
des TuS Neukölln 1865 e.V.
am Dienstag, den 27. April 2021 um 18.00 Uhr,
im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Bat-Yam-Platz 1, 12353 Buckow,
im „kleinen Saal“. Zugang ebenerdig und behindertengerecht
U7 U-Bhf. Lipschitzallee**

**Einlass um 17.30 Uhr
Allgemeine Begrüßung
Totengedenken
Jubilar- und Siegerehrung
Tagesordnung der Mitgliederversammlung:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsberichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Geschäftsführers
 - c) der Vereinskassenwartin
 - d) der Fachwarte des Vorstandes
 - e) des Obmanns des Ehrenrates
 - f) der Obfrau der Kassenprüfer
4. Entlastung
 - a) der Vereinskassenwartin
 - b) des Vereinsvorstandes
5. Ernennung von Ehrenmitgliedern
6. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes sowie Festsetzung der Beiträge und des Eintrittsgeldes für das Jahr 2021
7. Beratung eingegangener Anträge
8. Wahlen zum Vereinsvorstand auf die Dauer von einem Jahr:
 - a) Vorsitzende/r
 - b) Stv. Geschäftsführer*in
 - c) Stv. Kassenwart*in
 - d) Vereinsturnwart*in
 - e) Vereinsfrauenwart*in
 - f) Vereinsjugendwart*in
 - g) Vereinszeugwart*in
9. Wahlen zum Vereinsvorstand auf die Dauer von zwei Jahren:
 - a) stellv. Vorsitzende*r
 - b) Geschäftsführer*in
 - c) Kassenwart*in
 - d) Sportwart*in
 - e) Spielwart*in
 - f) Pressewart*in
 - g) Vereinskassenprüfer*in
 - h) Ehrenrat
10. Allgemeine Aussprache ohne Beschlussfassung

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum **11.03.2021** (spätestens 21:00 Uhr), beim Vereinsvorstand, Lipschitzallee 29, 12351 Berlin, schriftlich einzureichen.

Teilnahme- und stimmberechtigt sind unsere Ehrenmitglieder und alle Vollmitglieder, soweit sie die Beitragsverpflichtungen bis Ende 2020 erfüllt haben.

Mitglieder der Vereinsjugend wohnen der Mitgliederversammlung als Zuhörer bei. Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

TuS Neukölln 1865 e.V.
Jörg Steinbrück, Vorsitzender



Vereinsvorsitzender

Jörg Steinbrück • Liningstraße 48 • 12359 Berlin
 eMail: J.Steinbrueck@TuS-Neukoelln.de
 Tel.: 030/ 234 90 253 • Fax: 040/33470485155

Liebe TuS Mitglieder,

heute, am 18.03.21 liegt der Inzidenzwert für Berlin zwischen 50 und 100. Nach der Tabelle (siehe Bild) könnte seit dem 22.03.21 ein weiterer Öffnungsschritt stattgefunden haben.

1. Öffnungsschritt	2. Öffnungsschritt	3. Öffnungsschritt		4. Öffnungsschritt		5. Öffnungsschritt		weitere Schritte
seit 1.3.	ab 8.3.	ab 8.3. nach Inzidenz		14 Tage später (frühestens 22.3.)		14 Tage später (frühestens 5.4.)		MPK 22.3.
		unter 50	50 - 100	unter 50	50 - 100	unter 50	50 - 100	
Schulen (individuelle Regeln je Land) Kitas Friseur (+ regionale Öffnungen)	Buchhandlungen Blumengeschäfte Gartenermärkte (1 Kunde pro 10 bzw 20 qm, abhängig von Verkaufsfläche) Körpernahe Dienstleistungen (zum Teil mit tagesaktuellem Test) Fahr- und Flugschulen (mit tagesaktuellem Test)	Einzelhandel (1 Kunde pro 10 bzw 20 qm, abhängig von Verkaufsfläche) Museen/ Galerien/ Zoos/ botan. Gärten/ Gedenkstätten Außen-Sport max 10 Personen, kontaktfrei	Termin-shopping im Einzelhandel (1 Kunde/40qm, Terminbuchung) Museen/ Galerien/Zoos/ botan. Gärten/ Gedenkstätten (mit Terminbuchung und Dokumentation) Individualsport, außen, max 5 Pers. aus 2 Haushalten (bzw max. 20 Kinder)	Außen-gastronomie Theater/ Konzert- und Opernhäuser/ Kinos Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen)	Jeweils mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest: Außen-gastronomie (mit vorheriger Terminbuchung) Theater/ Konzert- und Opernhäuser/ Kinos Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen)	Freizeitveranstaltungen im Außenbereich (max 50 Teilnehmende) Kontaktsport innen	Einzelhandel (1 Kunde pro 10 bzw 20 qm, abhängig von Verkaufsfläche) Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen) - ohne Test -	Entscheidung über die weiteren Bereiche: Gastronomie, Kultur, Veranstaltungen, Reisen und Hotels Unter Berücksichtigung Testen, Impfen, Virusmutation und weitere Faktoren

Die Aussagen/Prognosen in den Medien sind diesbezüglich jedoch nicht gut. Der Wert steigt und könnte zeitnah den Wert 100 überschreiten. Der Berliner Senat scheint bei dieser Lage nicht bereit zu sein in der Verordnung zum Infektionsschutz <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/> Lockerungen zuzulassen. Die Sporthallen werden wohl leider noch etwas länger geschlossen bleiben.

Auch für unsere geplante **Mitgliederversammlung am 27.04.2021** kann die Corona Lage wieder zu einem Problem werden. Nach der aktuellen Verordnung gilt:

§ 9 Veranstaltungen, Personenobergrenzen

(2) Veranstaltungen in geschlossenen Räumen mit mehr als 20 zeitgleich Anwesenden sind verboten.

Sollte diesbezüglich die Verordnung nicht verändert werden, dürften nur 20 Personen teilnehmen, mit Abstandsregel, dauerhaftem Tragen von einer medizinischen

Maske, Desinfektion usw. Auch nach einer Impfung bleiben diese Vorgaben! Eine abschließende Entscheidung werde ich erst kurz vor der Veranstaltung durch Gesundheitsamt und Bezirksamt erhalten.

In dieser Entscheidung wird dann geregelt wie viele Personen in den Saal dürfen und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen. So kann es sein, dass wir verpflichtet werden vor Ort Schnelltests durchzuführen.

Stand heute planen wir die Mitgliederversammlung durchzuführen. Allerdings wird diese Mitgliederversammlung keine Elemente einer Feierstunde haben. Wir werden auf vieles Liebgewonnene verzichten müssen.

Bliebe es bei der Begrenzung auf 20 Mitglieder würde die Ehrung der Jubilare entfallen und wir würden die Tagesordnung zügig abarbeiten. Zum Glück benötigen wir für die Beschlüsse und Wahlen keine bestimmte Zahl Anwesender und sind jederzeit Beschlussfähig.

Am 01.03.21 tagte unser Vereinsvorstand virtuell. Die Mitgliederversammlung wurde vorbereitet. Die Tätigkeitsberichte wurden in den TuS Nachrichten Dezember 2020 bis April 2021 bereits veröffentlicht. Der Bericht des Vorsitzenden folgt in der nächsten Ausgabe. Einstimmig wurde der Haushalt 2020 zur Beschlussfassung erstellt. Ebenfalls einstimmig wurde der Etat 2021 vorbereitet. Es ist keine Beitragserhöhung erforderlich. Wir sind bisher gut durch die Corona Zeit gekommen. Die Kassenprüfer werden die Entlastung beantragen. Anträge wurden nicht eingereicht, der Tagesordnungspunkt wird ohne Beratung bleiben. Auch ist über keinen Antrag auf Ehrenmitgliedschaft zu entscheiden. Es ist dem Wahlausschuss gelungen Kandidat*innen für die Wahlen zu gewinnen. Für das Amt Vereinsjugendwart*in gibt es leider weiterhin keine Kandidat*in. Wer sich hierfür bewerben möchte melde sich bitte bei mir. Simone Gottschalk möchte etwas kürzer treten und verzichtet auf eine Kandidatur als stv. Kassenwartin. Erfreulich, Volkmar Marganus aus der Faustballabteilung (Wassergruppe) stellt sich dafür zur Wahl. Alle weiteren Amtsträger*innen haben die Bereitschaft zur Wiederwahl erklärt. Mit Gegenkandidaturen ist nicht zu rechnen. Wir sind froh Kandidaten für die Ämter gefunden zu haben.

Kurz geschrieben, wir dürfen eine kurze, einvernehmliche Mitgliederversammlung erwarten. Ich hoffe 2022 können wir wieder in einem feierlichen Rahmen tagen und dann auch wieder Kontakte pflegen.

Für dieses Jahr müssen wir mit allen genannten Beeinträchtigungen leben und ich habe Verständnis für alle, die sich dem nicht aussetzen und fernbleiben.

Selbst wenn mehr als 20 Personen zugelassen werden würden müssten die Abstandsregelungen eingehalten werden, dauerhaftes tragen von einer medizinischen Maske, Desinfektion, Schnelltest usw. wird wohl weiterhin verpflichtend sein. Auch dann gäbe es eine Begrenzung, die wohl bei 35 liegen würde.

Heute steht alles noch nicht fest. Wir müssen abwarten auf die Entscheidungen der Ämter.

Zur Vorbereitung und Planung benötigen wir die Kontaktdaten der TuS Mitglieder, die an der Mitgliederversammlung teilnehmen möchten. Bitte zu den

Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle telefonisch anmelden oder per E-Mail an geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de .

In diesen Tagen blicken wir auf das erste Jahr, seit den ersten Coronainfektionen in Berlin zurück. Möge die Seuche durch Impfungen bald unter Kontrolle kommen. Noch etwas Geduld und Abstandhalten. Bleibt gesund!

Sportliche Grüße Jörg Steinbrück

Vereinskassenwartin

Annamarie Menzel • Handy: 0170-48 69 854

Mail: kasse@tus-neukoelln.de

Am 18.3.2021 war der letzte Tag unserer Beitragskassenprüfungen und gleichzeitig hat die Obfrau der Kassenprüfer Ute St. die Vereinskasse geprüft.

Hier möchte ich mich nun bei allen Abteilungskassenwarten für die gute Zusammenarbeit , dass pünktliche Erscheinen zur Kassenprüfung und Beachtung aller coronabedingten Einschränkungen ausdrücklich bedanken. Ebenso vielen Dank an die fleißigen Kassenprüfer.

Einzelheiten zum Kassenabschluß und zum Etat werden in der geplanten Mitgliederversammlung vorgestellt.

**Leichtathletik-Abteilung**

Konrad Beyer · Uhrmacherweg 53 · 12355 Berlin

Tel.: 030/ 661 26 99 · Mobil: 01525 461 99 96

eMail: konrad-beyer@t-online.de

Postbank Berlin · TuS Neukölln Leichtathletik ·

IBAN: DE20 1001 0010 0302 0771 07 · BIC: PBNKDEFF

Liebe Leichtathleten/-innen,

die letzten Wintermonate sind vergangen, ohne dass sich in der Pandemiesituation Entscheidendes gebessert hat, im Gegenteil, jetzt steigen mit dem Entstehen der aggressiven Mutationen des Virus die Zahlen der Infizierten wieder. Wollen wir hoffen, dass mit steigenden Temperaturen, wie im vergangenen Jahr, und der hoffentlich verstärkten Impfung die Fallzahlen sich wieder normalisieren, das allgemeine Leben wieder lebenswerter wird.

Für uns ist nicht nur der Crosslauf im November sondern im Januar nun auch der Tower Run abgesagt worden.

Sport war ja im Winter nur im Freien einzeln in Form eines Lauftrainings möglich (oder in Form von Gymnastik in der Wohnung) , jetzt wird er in Kleingruppen im Freien für unter 12 Jahre vorerst genehmigt bleiben. Also hoffen wir , dass ab Ostern

der Lipschitzplatz von uns wieder mit gutem Gewissen und Genehmigung nutzbar sein wird. Unser Hygienekonzept aus dem Herbst werden wir weiter nutzen müssen. Unser Trainer Henry Klopsteg steht bereit. Ich hoffe, dass die Schüler*innen sich auch auf den Trainingsbetrieb wieder freuen.

Home-Schooling hat die Beweglichkeit ja nicht gefördert, Platz zum Austoben gab es ja in unseren Stadtbereichen viel zu wenig, das lang anhaltende ungemütliche Wetter war für Außenaufenthalte ja auch nicht gerade förderlich.

Wir werden nun alles daran setzen, dass alle wieder Freude an Sport und Spiel in der Gemeinschaft haben.

Von unseren älteren Mitgliedern sind viele genervt, aber alle bisher gesund durch die Pandemie gekommen. Jetzt heißt es auf die Wirksamkeit der weiteren Impfungen zu warten und zu hoffen, damit wir uns bald wieder in frohem Kreis unbeschwert treffen und über das Erlebte und Durchgestandene austauschen können.

Bis dahin grüße ich Euch alle ganz herzlich und hoffe mit Euch auf bessere Zeiten.
Konni

Vereinsturnwartin

Claudia Zinke • Straße des Friedens 50a • 15366 Hoppegarten

eMail: claudia-zinke@t-online.de

Tel.: 03342/30 14 73 • Fax: 03342-301474

Jahresbericht 2020

Leider hat uns Corona seit einem Jahr fest im Griff – und so kann ich leider nicht wie sonst über ein gutes Sport-, Turn-, Tanz- oder Gymnastikjahr berichten. Unser Sportbetrieb in den Hallen ist wie überall zum Erliegen gekommen, Aber auf unsere Ehrenamtlichen ist Verlass - unsere Übungsleiter*innen und Abteilungs*leiterinnen haben euch so gut es ging begleitet. Im Sommer und Frühherbst gab es die erlaubten Trainingseinheiten auf dem Platz an der Lipschitzallee und die eine oder andere Wanderung, Fahrradfahrt oder Outdoor-Sportaktivität. Und einige Gruppen bieten auch etwas über Zoom an, so dass ihr euch zu Hause bewegen könnt und der Zusammenhalt nicht verloren geht. Die Tanzabteilung, die regelmäßige Trainingseinheiten durch ihre Trainerinnen anbietet, geht hier sicher mit gutem Beispiel voran.

Vielen herzlichen Dank an unsere Ehrenamtlichen – bleibt alle gesund und zuversichtlich und hoffen wir, dass wir im Frühjahr und Sommer wieder gemeinsame Aktivitäten hinbekommen und wenn hoffentlich alle geimpft sind auch wieder in die Hallen zurück können. Ein herzliches Dankeschön auch an den Vorstand, der unseren Verein in dieser wirklich schwierigen Zeit gut und mit schnellst möglichen Informationen darüber, was geht und was nicht geht am Laufen hält.

Claudia Zinke



4. Frauen-Abteilung

Brigitte Eggert · Tilburgerstraße 8 · 12359 Berlin
Tel.: 030/ 715 79 985

Liebe Turnschwestern,

eigentlich gibt es zu Corona-Zeiten über uns nichts Neues zu berichten. Alle für 2020 geplanten Treffen konnten nicht stattfinden und ein Ende ist auch nicht in Sicht. Wir können nur hoffen, dass wir diese Zeit alle gesund überstehen.

Aber es gibt einen ganz besonderen Anlass, mal wieder ein paar Zeilen zu schreiben:

Ursula N. (Ulli), ein ehemaliges langjähriges Mitglied der 4. Frauenabteilung des TuS, feiert im April ihren 100. Geburtstag!

Liebe Ulli, wir alle gratulieren Dir ganz herzlich zu diesem besonderen Tag..Wir wünschen Dir für die Zukunft weiterhin alles Liebe und vor allen Dingen Gesundheit.

Bleibt alle gesund.

Eure Marion O.



Wassergymnastik

Helga Günther · Porzer Straße 7 b · 12524 Berlin
Tel.: 030/76 10 11 10 · Mobil 0172/302 11 07 und
0172/281 03 57 • E-Mail: helga.berlin@yahoo.de
oder heguenther.berlin@yahoo.de

Liebe Wasserfreunde,

leider habe ich noch immer keine positiven Nachrichten für Euch. Was schreibe ich, Ihr hört es ja selbst in den Medien wie es mit allem steht. Wir können zurzeit nur auf gutes Wetter hoffen damit wir uns in der BUGA treffen können. Was besseres kann ich Euch leider nicht anbieten.

Im April haben wir zwei Geburtstagskinder. **Karin** schmückt sich mit einer 5, über den Rest sprechen wir nicht. **Ingrid**, das zweite Geburtstagskind liegt mit ihrer Zahl noch unter 70. Ihr zwei Hübschen Eure Wasserfreunde wünschen Euch das Beste vom Besten, vor allem aber Gesundheit, damit wir, falls es dann doch noch mal klappen sollte, frisch und munter zusammen ins Wasser springen können. Im Mai haben wir 3 Geburtstagskinder zu beglückwünschen. **Hannelore** führt die Gruppe an und es folgen ihr **Volkmar** und **Achim**. Hannelore und Achim schmücken sich mit einer 0. Aus dem Nähkästchen geplaudert steht vor der 0 bei beiden eine 8. Willkommen im Club. Für Euch haben wir natürlich die gleichen herzlichen Glückwünsche parat. Bleibt alle gesund, fröhlich und zuversichtlich.

Herzliche Grüße,

Eure Helga



Gymnastik-Tanz-Abteilung

Manfred Vogt · Skalitzer Str. 54 B · 10997 Berlin
Tel.: 030/612 63 86

Geburtstage sind auch in Coronazeiten etwas tolles

Die Tanzabteilung ist weiter aktiv und hält zusammen. Am 27.2. hat unser langjähriges Mitglied, Schruppel-Schrulle und Trainerin der Kleinen Teenies, Michaela Ri. ihren 40. Geburtstag gefeiert. Herzlichen Glückwunsch!

Zu diesem Anlass haben die Kleinen Teenies ebenso wie die Schruppel-Schrullen nicht nur für ein Geschenk gesammelt, sie haben auch jeder eine DIN A4-Seite gestaltet, die von Moni Wi. ausgedruckt und zum Buch gebunden wurden.

Pflichtbewusst wie sie ist, hat Michaela trotz ihres Geburtstages am Samstag die Kleinen Teenies trainiert. Als Überraschung klingelte es dann während des Trainings bei ihr, und Moni stand mit den Überraschungen vor der Tür. Währenddessen wurden heimlich die Schruppeltänzerinnen ins Training eingelassen und konnten dann zumindest online mit ihr anstoßen und ihr gratulieren. Eine gelungene Überraschung.

(Gabi)

Stimmen aus der Tanzabteilung

"Mir gefällt am Training, dass wir so schöne Tänze lernen.

Ich freue mich, wenn das Training wieder anfängt, dass wir bald eine Show haben."
(Liath, Mini2)

"Mir gefällt gerade nicht am Zoomtraining, dass das Bild ab und zu stockt und die Musik dann mal ganz leise wird.

Mir gefällt die Bewegung, die macht gute Laune.

Ich freue mich darauf, meine Freunde wieder in echt zu sehen, und dass man wieder auf Musik tanzen kann."
(Jale, Mini2)

"Die Coronaregeln bringen eine Menge durcheinander und man versucht so gut wie möglich, durch Zoomtraining die Teilnehmer am Ball zu halten. Doch es ist verdammt schwer. Umso zufriedener macht es mich, wenn ich am Freitag meine Teilis in fast voller Stärke wieder vor dem Bildschirm begrüßen darf. Sie sind motiviert und machen auch über diese Plattform Fortschritte. Dafür ein großes Dankeschön an die

Mini2. Nichts desto trotz freue ich mich schon riesig auf ein Wiedersehen auf dem Schulhof und hoffe, dass es bald soweit ist. Gruß, eure Tanja!"
(Tanja, Trainerin der Mini 2 und Schrumpel)

"Trotz Corona machen wir weiterhin über Zoom Training. Mir macht es Spaß, aber trotzdem vermisse ich das normale Training. Ich möchte so gern wieder alle sehen und in die Arme nehmen."
(Lara-Sophie, Kleine Teenie)

"Ich freue mich, bald weg vom Zoom Training und hin zum real life Training zu kommen"
(Yagmur, Teenie)

"Ich freue mich, bald wieder all meine Energie beim Tanzen in der Halle raus zulassen und sie mit meinen Freunden zu teilen."
(Sabrina, Lady)

"Ich vermisse das Tanzen in der Halle und die sozialen Kontakte mit den anderen Teilnehmern. Auch wenn es super ist, dass ein Online-Video-Training durch die Trainer organisiert und ermöglicht wird, ist es doch etwas anderes, sich frei in der Halle bewegen und in echt sehen und austauschen zu können."
(Paula, Lady)

"Ich vermisse das gemeinsame Tanzen mit den Landys in der Halle "
(Nathalie, Lady)

"Liebe Schrille Schrullen,

ein Jahr mit vielen Turbulenzen und Herausforderungen liegt bereits hinter uns. Wie das Jahr endete, ging es auch gleich munter in 2021 weiter. Gleich an dieser Stelle möchte ich allen Schritten Schrullen, allen Eltern unserer Kindern ein großes Dankeschön aussprechen, wie ihr bisher alles super gemeistert habt. Trotz ArbeitHomeoffice, Homeschooling seid ihr tapfer dabei geblieben und versucht auch euren Kindern das Zoomtraining zu ermöglichen.

Vielen Dank an alle Trainer, Übungsleiter uvm, die uns ein Zoomtraining möglich machen.

Schön, wenn man sich wenigstens 1x pro Woche sieht und noch ein kleines Schwätzchen halten kann.

Allen macht das Tanzen nach wie vor viel Spaß, wir werden fit gehalten und sehnen natürlich das Ende des Lockdowns herbei. Wenn es dann auch nur Training auf dem Schulhof ist. Warm angezogen, und los geht`s.

Also Frühling ist in Sicht, die 35er Inzidenz werden wir auch hoffentlich bald erreicht haben und wir sehen uns alle gesund und munter wieder.

P.S. Die Trainer sollten beim ersten Training vielleicht mindestens 1/2 Stunde "Quatschen" einplanen? Wir haben uns doch so lange nicht mehr gesehen!!!!!!!!!!!!!!
Haltet weiter tapfer durch, wir sehen uns!

Liebe Grüße, Eure Petra" (Petra, Schrumpel Schrullen)

Gruß an die Turnerinnen

Liebe Turnerinnen,

ich vermisse Euch ungemein und wünschte, dass all das ein Ende nimmt. Ich kann Euch leider nicht motivieren, Zoomtraining zu machen, und dennoch hoffe ich, dass ich Euch nach dem Lockdown wieder in der Halle begrüßen darf. Ich weiß, der Weg zurück ist schwer und die Motivation vielleicht auch nicht mehr da, doch erinnert Euch an die vielen schönen Momente und an die neuen Elemente, die Ihr bereits erlernt habt. Setzt Euch jetzt schon Ziele und dann versucht sie bei Trainingenaufnahme zu verwirklichen.

Ich bin da und werde Euch mit Freude dabei unterstützen.

Bleibt alle gesund und kommt gut durch die Zeit.

Eure Tanja



2. Frauen-Abteilung

**Anita Ostrogorsky • Alt-Britz 54 • 12359 Berlin
Tel. 030/ 606 19 60**

Liebe Turnkameradinnen,

Corona beherrscht uns leider noch immer. Unsere Treffen am Freitagabend in der Sporthalle zur Gymnastik und zum Prellballspielen dürfen nicht stattfinden. Ich führe euch mit einer kleinen Zeitreise in die Vergangenheit, wie es mal war und in die Gegenwart, wie es zurzeit ist:

In den 60er und 70er Jahren war Elsa Herzberg die Abteilungsleiterin und unsere Inge Sielisch die Turnwartin.

In der Sonnen-Grundschule am Dammweg fanden die Übungsabende statt. Die Gymnastik wurde mit Klaviermusik begleitet. Lang, lang ist's her.

An unseren Darbietungen hatte Egon, der Klavierspieler, seine Freude; denn er konnte den Rhythmus stets vorgeben.

Wiederholungen der Darbietungen waren an der Tagesordnung, da die graziösen Bewegungen selten mit der Musik synchron waren. Inges Schrei „HALT!“ erschallt oft in der Halle.

Beim Prellballspielen war Inge dann ganz in ihrem Element.

Im Jahr 1977 verließ Elsa Herzberg die 2. Frauenabteilung und schloss sich der 3. Frauenabteilung an.

Unsere Inge hatte von nun an auch das Zepter der Abteilungsleitung in der Hand. Bis zu ihrem Tode am 21.01.2004 blieb das so. Inge's Wunsch war es, dass Anita die Leitung unserer Abteilung übernimmt. So ist es bis heute.

Nach der Gymnastikstunde trafen sich damals alle zum Stammtisch stets im Café Messerschmidt. Lisa L., Ria W., Sigrid D., Susanne H., Sigrun H., um nur einige zu nennen, waren auch dabei.

Mitte bis Ende der 70er Jahre, als die Highdeck-Siedlung an der Sonnenallee gebaut wurde, hatte unsere Abteilung einen starken Zuwachs an neuen Mitgliedern. 1979 waren es sogar 64. Viele kamen zu den Übungsabenden. 25 Neuzugänge in dieser Zeit. Sie alle haben jedoch sehr bald die Abteilung wieder verlassen. Woran das gelegen hat, man weiß es nicht.

Wegen der Vielzahl der neuen und alten Mitglieder fanden Gymnastik und Prellball jetzt in der neuen, größeren Turnhalle der Hänselschule statt.

Der Stammtisch im Café Messerschmidt wurde aufgelöst. Die Tabea-Gemeinde hat uns einen Raum im Gemeindehaus an der Aronsstraße zur Verfügung gestellt. Den Raum nutzten wir bis zum Herbst 1995.

Seitdem treffen wir uns im Gemeindehaus in der Sonnenallee 311.

Ab 1985 schrumpfte die Mitgliederzahl auf 38. Die Folge war, dass wir wieder die Turnhalle wechseln mussten. Nun ist der neue und heutige Ort für Gymnastik und Prellball die Turnhalle in der Kepler-Schule, Zwillingestraße.

Musikalisch begleitet mit heißen Rhythmen werden wir seit langem von CD-Scheiben. Heute sind wir nur noch 15 Frauen im Alter von 70 bis 85 Jahren.

Jedes Jahr erlebten wir am Samstag vor dem 3. Adventssonntag wunderbare unvergessene und sehr besinnliche vorweihnachtliche Stunden. Während der Faschingszeit, am Freitag nach Weiberfastnacht (letzter Donnerstag vor der Fastenzeit), ließen wir uns nicht davon abhalten, uns zu kostümieren und zu feiern.

Einmal im Jahr trafen wir uns am Himmelfahrtstag zum geselligen Beisammensein bei Anita.

Nicht zu vergessen, die Tagesfahrten, die von Christa R., Sigrid A. und Christel L. organisiert wurden. Alles, was das Turnerinnen-Herz erfreute, war dabei.

Die Sporthalle wurde auch während der Osterferien geschlossen. Kegeln war dann der Ersatz für ausgefallene Gymnastikstunden.

Zu lustigen Grillabenden mit Gesang und Gitarrenmusik haben wir uns jeden Sommer einmal auf dem „Platz an der Sonne“ getroffen, den es seit vielen Jahren nicht mehr gibt. Traditionell finden diese Grillabende mit großer Begeisterung noch

immer jedes Jahr statt. Doris H., Christiane S. und Vera St. laden im Wechsel in ihre Gärten ein.

Seit März 2020 hat nur für einige Tage ein Sportbetrieb stattgefunden. Alle o.a. geselligen Zusammentreffen unserer Abteilung sind leider ausgefallen.

Wann wird's mal wieder richtig schön?

Erwähnen möchte ich noch, dass bisher einige Turnkameradinnen aus weit entfernten Bezirken sehr regelmäßig in die Köllnische Heide gekommen sind, um an unseren Übungsabenden teilzunehmen.

Denkt bitte an die Mitgliederversammlung. Sie findet am 27. April 2021 um 18.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Kleiner Saal, Bat-Yam-Platz 1 statt. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Nun wünsche ich euch schöne Pfingstfeiertage. Vielleicht haben wir die Möglichkeit, uns im Außenbereich eines der vielen Restaurants, die es in Berlin gibt, mit der Familie und/oder Freunden zum Pfingstkonzert zu treffen.

Das war's und: Bleibt gesund!

Barbara



Fit im TuS

Heike Kuckuck · Stephanstr. 8 · 12167 Berlin

Tel.: 030-684 09 186 · Handy: 0172/ 89 86 131

Konto TuS Neukölln 1865 e.V./ Fit im TuS

IBAN: DE03 1001 0010 0630 6521 09 · BIC: PBNKDEFF

Liebe Turnfreunde,

immer noch dürfen wir brav zu Hause bleiben, anstatt uns körperlich zu ertüchtigen. Corona sei Dank! Aber nicht den Mut verlieren, irgendwann ist es vorbei. Nur wann, das steht in den Sternen.

Von daher dürfen wir jeder für sich, oder über Zoom oder welche Tools es da noch gibt, alleine etwas tun... oder auch nicht. Ich für meinen Teil kann dazu nur sagen, jedes Mal wenn ich etwas getan habe, bin ich für die nächsten Tage erst mal platt. Ist schon ganz schön anstrengend. Ich merke jedenfalls, dass ich mich ansonsten hauptsächlich zu Hause aufhalte. Und Sport gehört da nicht unbedingt zu meinen bevorzugten Beschäftigungen. Ihr könnt mir gerne mal kleine Berichte schreiben, was Ihr so macht. Und diese darf ich dann hier veröffentlichen. Die Idee finde ich richtig klasse. Ihr habt auch etwas Zeit, da der nächste Termin für die Zeitung erst im Mai sein wird. Also ran an die Schreibgeräte und auf geht's. Ich bin gespannt was dabei rauskommt.

Für April soll/sollte die Mitgliederversammlung sein. Ich vermute eher, dass der Termin verschoben wird. Mir wurde berichtet, dass es im Gespräch ist, diesen

Termin auf den Herbst zu verschieben. Bestimmt könnt Ihr darüber etwas in der Zeitung lesen. Aber lassen wir uns überraschen. Mehr können wir eh nicht tun. Dann können wir vielleicht auch unsere Abteilungssitzung noch abhalten. Wir werden sehen

Einen lieben Gruß von Ulla. Sie hatte einen verkürzten Abschlussbericht bereits im Heft März 2021 veröffentlicht, den ich hier nochmal wiedergebe, da er unter der 3. Frauen-Gymnastik zu lesen war.

Die diversen Jahresberichte waren der Anlass für Ulla, als unsere Kassenwartin, eine Übersicht für 2020 zu erstellen. Es wurden auch keine großen Zahlenkolonnen genannt, sondern ein Fazit für das letzte Jahr gezogen. Im vergangenen Jahr gab es keine Beitragsrückstände (Anmerkung von mir: Super!), aber leider drei Austritte (einen bei Fit-im-TuS-mit-Doris und zwei bei Fit-über-50) die nicht Corona bedingt waren. Dafür gab es einen Eintritt in der Fit-über-50-Gruppe und somit sind die Mitgliederzahlen stabil. Ulla möchte auf diesem Wege ihr Lob und das der Vereinsleitung für alle Abteilungsmitglieder aussprechen, und für Eure Sorgfalt und Treue danken.

Ich nutze gleich die Gelegenheit Ulla für ihre Arbeit als Kassenwartin, Doris und Olwen unsere Übungsleiterinnen für ihre Unterstützung der Schreiberline und Elko für seine tollen Wanderungen zu danken. Ganz herzlichen Dank für Eure Mühen und Anstrengungen von Euch für uns. Ein ganz großes Dankeschön sogar.

Ach Elko, demnächst werde auch ich mich an den Wanderungen beteiligen. Wobei demnächst: Ich werde wohl erst das Ende der Coronazeit abwarten.

Und es geht weiter mit etwas Erfreulichem. Wir gratulieren **Torsten** und **Birgit** am 3. und **Christa B.** am 16. April, sowie **Marion**, **Maja** und **Heike** am 24. Mai zum Geburtstag. Wir wünschen Euch alles Liebe, bleibt gesund und nehmt diese Zeit auf die leichte Art. Es kommt am Ende doch alles zum Guten. Bleibt gesund und froh, wie der Mops im Paletot.

Im Mai 1996, und zwar am 1., ist Manuela T. in den TuS eingetreten. Sie war, zusammen mit ihrer Mutter, eines der ersten Mitglieder in der "Hin-und-Wieder-Gruppe" (Olwen wird sich sicher erinnern). Manuela ist uns in den letzten Jahren ein treues, aber leider passives Mitglied geblieben. Wir registrieren und gratulieren zum 25-jährigen Vereinsjubiläum. Vielleicht ist dieses Jubiläum der Anlass für Dich, Manuela, wieder mitzumachen. Wir freuen uns darauf.

Auch mir darf ich gratulieren, denn ich bin am 1.4. tatsächlich schon 10 Jahre dabei. Nur mal so am Rande erwähnt.

Gerade, 16.3., haben mich noch Grüße von Doris für Euch erreicht. Doris hofft, dass wir bald wieder draußen Sport machen können, da es mit der Sporthalle vorläufig nichts werden wird. Sie möchte am 24. April an der bisher nur geplanten Wanderung teilnehmen und hofft inständig, dass diese tatsächlich stattfinden kann. Natürlich wünscht sie uns allen Gesundheit, und ermuntert uns fleißig spazieren zu gehen. Außerdem dürfen wir versuchen jeden Tag mindestens 15 Minuten Gymnastikübungen zu machen, gerne aber auch länger. Besonders Gleichgewichtsübungen legt sie uns ans Herz.

Nun weiß ich nichts mehr zu berichten. Verleben wir einen schönen, sonnigen Frühling. Ein schönes Osterfest und Pfingsten - im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten - wünsche ich Euch. Auch allen Müttern und Vätern alles Gute für

Euren Ehrentag. Es sind recht viele Feiertage im April und Mai zu feiern, hoffentlich habe ich keinen übersehen, und falls doch: "Schöne, sonnige Feiertage!"

Und nicht vergessen

BLEIBT GESUND!!!

Alles Gute Eure Birgit

Vereinsfrauenwartin

Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel. 030/ 606 77 50

Liebe Wanderfreudige der TuS - Frauengruppe,

trotz aller Planungsrückschläge in Coronazeiten halten wir an unseren Vorhaben fest. Leider musste unser Neujahrs-/Frühlingsausflug abermals verschoben werden, jedoch wurden alle Beteiligten rechtzeitig informiert.

Hier zur Erinnerung noch einmal in Kürze die wichtigsten Details zur Wanderung am Samstag, 24. April 2021, die ja immer noch als Jahresbeginnwanderung aussteht: Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Eingang zum Britzer Garten, Buckower Damm (Bus M44 Haltestelle BRITZER GARTEN). Von hier geht es nach Alt-Buckow zur Marienfelder Chaussee, wo viel Sehenswertes anzutreffen ist, wie z.B. die alte Buckower Dorfkirche; hier versuchen wir eine kurze Führung zu arrangieren. Ein geplanter Besuch in einem historischen Restaurant "vor Ort" muss leider coronabedingt offen bleiben und entscheidet sich kurzfristig. An der Strassenkreuzung Marienfelder Chaussee/Buckower Damm bieten sich die Buslinien M44 und M11 zur Heimfahrt an. Die Wanderstrecke beträgt insgesamt etwa 4 km, der BVG-Tarif AB.

Nun zu unserer MITTWOCHSWANDERUNG im Mai: Hier treffen wir uns am Mittwoch, 19.5. um 10 Uhr zur Wanderung unter dem Motto "Der Mai ist gekommen...in den Britzer Garten gehts...dem Virus entkommen..." am U - Bahnhof ALT-MARIENDORF (U6) und zwar am Ausgang Reißbeckstrasse (nahe Bushaltestelle bei Eis Hennig).

Von hier aus wandern wir gemütlich eine halbe Stunde zum Britzer Garten, Eingang Mohringer Allee (Eintritt !), und erkunden/umrunden das Gartengelände auf der Suche nach Boten des Frühlings – sicher blühen zu dieser Zeit noch Tulpen und einige der wunderhübschen Rhododendren. Hierzu lassen wir uns viel Zeit..! Den Abschluss soll ein Mittagessen gegen 13 Uhr in der "Aussengastronomie" am Kalenderplatz bilden - je nach Wetter- und Coronaverhältnissen; notfalls könnte es auch die mitgebrachte Wanderverpflegung tun, wenn eine gemeinsame Wanderung möglich ist. Rastplätze sind ja reichlich vorhanden ! All diese Möglichkeiten wollen wir bis spätestens am vorhergehenden Wochenende ausloten und dann mit unserem hervorragend funktionierendem Kommunikationssystem (Telefon) vermitteln.

Die Wanderstrecke beträgt etwa 7 km, BVG-Tarif AB. Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen mit Euch und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Eure Doris und Elko



Faustball

Jörg Steinbrück · Liningstraße 48 · 12359 Berlin

Tel. 030/ 23490253 ·

dienstlich DAK-Berlin 030/ 9860108-1100

Postbank Berlin - Karin Steinbrück • BIC: PBNKDEFF •

IBAN: DE25 1001 0010 0201 2491 06 •

TuS Neukölln, generationenübergreifend im Mittelpunkt der Familie

Ich bin 76 Jahre alt, davon 65 Jahre Mitglied im TuS Neukölln. Werner, mein großer Bruder, ist als erster aus meinem Familienzweig 1956 zu den Handballern gekommen. Später spielte er auch Faustball. Unser Vater Fritz fuhr die Handballtruppe mit einem offenen Pritschenwagen zu den Spielen, heute undenkbar. 1960 ist Fritz dann selbst Mitglied bei den Faustballern geworden. Mutti Käte folgte 1961 als Mitglied im Verein. Sport war nicht ihr Ding, sie liebte die Geselligkeit im Verein. Ab 1973 übernahmen meine Eltern die verschiedensten Ämter im TuS. Als Festwarte richteten sie auf dem Platz an der Sonne viele Feten aus. Vater war Faustballspielwart, lange Jahre stellvertretender Abteilungsleiter der Faustballer und stellvertretender Geschäftsführer des TuS Neukölln. Der „Platz an der Sonne“ und die Geschäftsstelle in der Boddinstraße wurden zur zweiten Heimat.

Meine Frau Karin trat 1956 in die 5. Mädchen Abteilung ein



5! Abteilungen alleine für Mädchenturnen. Die Blütezeit des TuS Neukölln. Karins Eltern lernten sich 1939 im Turnverein Friesen und Jahn, einem Vorgängerverein des TuS Neukölln kennen.

Ab 1960 wurden im TuS abteilungsübergreifende Reisen für die Jugend durchgeführt. Betreuer Kielmann, Gutschmidt, Schuldner und ca. 40 Kinder aus allen Sparten waren begeistert dabei.



Auf einer dieser Reisen habe ich meine Frau kennengelernt und viele Freundschaften geschlossen welche heute noch bestehen.

Auf dem „Platz an der Sonne“ wurde mittwochs und sonntags Faustball gespielt. Mitglieder aller Abteilungen waren eingeladen und beteiligten sich rege. Vor wichtigen Turnieren wurde auf unserem Platz an der Sonne auch schon mal gezeltet. Mein jüngerer Bruder Jürgen wurde 1970 TuS Mitglied und spielt noch heute Faustball. Unsere Söhne Jörg und Andreas wurden 1970 und 1971 angemeldet. Sie begannen in der Purzelabteilung, gingen zu den Leichtathleten, versuchten sich beim Handball und wurden 1980 Faustballer. Von der Gruppe sind bis heute noch Jörg, Bernd und Andreas aktiv. Es wurden diverse Reisen der Faustballabteilung durchgeführt, wo sich die Familie gerne beteiligte.

Zweimal wurde auch mit großer Gruppe das internationale Faustballturnier in Prag zum Reiseziel

Ehrenämter im TuS wurden auch in den nächsten Generationen ausgeübt. Jörg war und ist als Jugendwart, Spielwart, Abteilungsleiter und Vereinsvorsitzender tätig. Karin ist seit 1990 Kassiererin der Abteilung, ich wurde 2001 Festwartin der Faustballer und später auch Schreibwart.

1996 kam mein Bruder Werner zu Besuch aus Australien und nutzte die Zeit für ein Faustballtraining mit 5 Mitgliedern der Familie. Als Schlachtenbummler war er dann auch in Prag mit dabei. Kurze Gastspiele im Verein gaben mein Enkel Jan und Heike. Heike war einige Jahre Gymnastikleiterin der Faustballfrauen. Simone kam für kurze Zeit zur Gymnastik, Irma ist seit 2008 Mitglied und Tim unser Enkel spielt seit 2020 Faustball. Hoffentlich hat ihm die lange Corona Auszeit nicht die Lust genommen.

Ich hoffe auf baldige Öffnung der Sporthallen und Schwimmbäder, um in der nächsten Ausgabe wieder über aktuelle sportliche Erfolge berichten zu können.

Im April gilt es einen besonderen Geburtstag zu erwähnen. Unsere Kassiererin **Karin** wird 75 Jahre alt. Hoch soll Sie leben! Das Faustballspielen hat sie aufgegeben und trainiert nun mit der Wasserguppe.

Der Verein ist der Mittelpunkt von vielen Familien. Es gibt diverse „Dynastien“ im TuS Neukölln. Auch wenn das Freizeitangebot abseits vom Verein heute sehr vielfältig ist, im TuS Neukölln gibt es Angebote für die ganze Familie. Mögen zusätzliche Dynastien entstehen und den Verein über weitere Generationen beleben.

Mit sportlichem Gruß Klaus

Vereinsportwart

Andrej Woiczik • Löwensteinring 37 • 12353 Berlin • Tel.: 0177-739 74 69

Leichtathletik in der Corona Pandemie

Die anhaltende Corona-Pandemie ist unter anderem ein Einschnitt für alle Hobby- und Freizeitsportler, denn sie dürfen nicht in größerer Zahl an Wettkämpfen und am Training teilnehmen. Besser geschrieben seit Beginn der Corona Pandemie war das Zeitfenster für Laufwettkämpfe bis 999 Teilnehmer von Juli bis Mitte Oktober 2020 geöffnet. Das hatte zur Folge, dass unsere überregional bekannten zwei Laufveranstaltungen (Crosslauf & Tower Run) abgesagt werden mussten. Winfried Schumann nahm dennoch an zahlreichen Bahn- und Straßenlaufveranstaltungen (u.a. mit dem Schreiber dieser Zeilen bei einem 10 km Lauf in Dresden und einem 800 Meter-Lauf) teil. Ansonsten gibt es leider aus unserer Leichtathletik-Abteilung nicht viel zu berichten. Wir hoffen, dass zumindest im April wieder in Gemeinschaft trainiert werden kann und im Sommer wieder der Start bei einigen Wettkämpfen möglich ist. Ob unser Herbstlauf wie geplant Anfang November in der Hasenheide ausgetragen werden kann, kann man zum derzeitigen Zeitpunkt leider noch nicht sagen.

Andrej Woiczik



1. Frauen-Gymnastik-Abteilung

Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel./Fax: 606 77 50

Monika Czerkaski „Sonderkonto Beitrag“

Postbank Berlin • DE39 1001 0010 0813 3171 08

Hallo, Ihr Lieben.

Wer sitzt denn da im grünen Gras, das ist gewiss der Osterhas!

Ich wünsche Euch, trotz Corona ein frohes und sonniges Osterfest mit schönen Frühlingsblumen und schönem Wetter. Ja – leider hat uns Corona noch immer in den Fängen. Wir können uns nicht sehen – aber es gibt ja ein Telefon. Wichtig ist ja, dass wir gesund bleiben. Lasst Euch impfen. Das ist wirklich wichtig!

„Irgendwann gibt’s ein Wiedersehen!“ Ob oder wann unsere Mitgliederversammlung stattfindet wird noch bekannt gegeben!

Wieder ein herzliches Dankeschön an Jutta für das Senden der Vereinszeitung. Da ich keinen besonderen Geburtstag oder ein Jubiläum zu vermelden habe, gratuliere ich allen Geburtstagskindern ganz herzlich. Die Zeit ist nicht schön, aber „immer wieder geht die Sonne auf“ (Udo Jürgens).

In diesem Sinne ganz liebe Grüße

von Eurem Schreiberling

Christa



3. Frauen-Gymnastik

Ursula Münnich · Fritz-Erler-Allee 120 · 12351 Berlin

Tel. 030/604 54 74 · Handy 0177/604 54 74 ·

eMail: 3.frauen@tus-neukoelln.de

Konto: TuS Neukölln 1865 e.V. · 3. Frauen-Gymnastik

IBAN: DE52 1001 0010 0641 4901 04 · BIC: PBNKDEFF

Liebe Turnerinnen!

Vielleicht ist es ja dem einen oder anderen beim Lesen meines März-Artikels aufgefallen, dass etwas nicht übereinstimmen kann. Da ich nicht die Kassenwartin der 3. Frauen bin, sondern nach wie vor (Gott-sei-Dank) unsere Brigitte, galten dieses Resumé und der Artikel der Abteilung Fit im TuS, und er ist somit irrtümlich unter dem falschen „Dach“ gelandet. Aber die Aussagen betr. Beiträge, Vereinstreue und der Wunsch, bald wieder unsere sportlichen Aktivitäten aufnehmen zu können, trifft ja für uns alle zu.

Die letzte Vorstandssitzung am 15.3. brachte, verständlicher Weise, keine neuen Erkenntnisse betr. Sporthallen oder Übungsbetrieb. Unsere Jahreshauptversammlung, die für den 27. April geplant ist, steht auf wackligen Füßen, ob, in welcher Form und zu welchen Bedingungen sie durchgeführt werden kann.

Was aber fest steht ist die Tatsache, dass wie alle ein Jahr älter werden, bzw. geworden sind. Im April haben **Nicole**, **Ingrid D.** und **Uschi H.** Geburtstag. Am 20. März konnte unsere – immer noch fleißige Turnerin – **Ilse Str.** ihren 91. Geburtstag feiern. Meine technische Assistentin **Doris W.** möchte auch gern feiern, nämlich am 22. Mai ihren 75. und unsere „Stammes-Älteste“ **Uschi Gi.** wird am 28. Mai im kleinen Kreis ihrer Lieben 94 Jahre alt werden. Euch allen singen wir symbolisch unser Geburtstagslied: „Wie schön dass Du geboren bist, wir hätten Dich sonst sehr vermisst ...!“

Bis auf bald. Gut Sport Eure Ulla



1. Männer-Abteilung

Manfred Mattick • Tel. 030/603 11 20

e-Mail: manfred.mattick@tus-neukoelln.de

Konto: comdirect, Günter Witte ·

IBAN: DE94 2004 1144 0367 1559 00

Liebe Sportfreunde,

wie so vieles andere, ist auch unsere Abteilungsversammlung in diesem Jahr (bisher) ausgefallen, aber ich möchte jetzt doch etwas Wichtiges zumindest auf diesem schriftlichen Weg nachholen, was wir bei regulärem Verlauf zumindest mit einem Glückwunsch von Mensch zu Mensch, kräftigem Händedruck (haben wir uns inzwischen schon - auf Dauer ? -abgewöhnt) und einem „Prosit“ ... begangen hätten:

Wir sind erfreut und stolz auf unsere Jubilare des Jahres 2020:

10 Jahre Rolf Kallert (2010)

20 Jahre Jürgen Klockhaus (2000)

40 Jahre Joachim Nickchen (1980)

60 Jahre Jörg Gimber (1960)

70 Jahre Manfred Nippe (1950)

Ihr Lieben, nehmt unsere herzlichen Glückwünsche und unseren Dank für Eure Treue und Verbundenheit zum Verein und zu unserer Abteilung über diese vielen Jahre hinweg bitte entgegen.

Eine herzliche Gratulation richten wir auch an unseren Sportkameraden **Axel zu seinem baldigen 75. Geburtstag** mit besten Wünschen für Dich und Deine liebe Barbara.

Der nachfolgende Bilderbogen ist ein herzlicher Gruß an alle genannten Jubilare und Geburtstagskinder und hoffentlich auch allen anderen Abgebildeten zur freudigen Erinnerung an vergangene schöne Zeiten.



Faustball-Sommer
2011

Barfusspfad an
der Nahe 2015
mit Joachim



Beim Abschiedsfest auf dem Platz an der Sonne 18.09.1999



Liebe Sportfreunde, zum Abschluss noch ein Schwenk in die Gegenwart, die ja sehr wechselhaft verläuft. Immerhin haben wir es nach Klocki's Anregung und zügiger Umsetzung durch Ingo den Sprung zum abstands- und hygienegerechten Sport via Zoom geschafft und können uns wieder in die Augen schauen. Das ist schon was !

Als Steigerung habe ich noch immer die Hoffnung, dass wir im Mai unseren Freiluft-Sport ganz real auf dem Sportplatz Lipschitz-allee wieder aufnehmen können. Wir werden sehen. Haltet durch bis dahin und bleibt gesund und zuversichtlich.

Euer Manfred

TuS-Neukölln / TuS-Nachrichten Impressum

Vereinsvorsitzender: Jörg Steinbrück • Tel.: 030/234 902 53
e-Mail: j.steinbrueck@tus-neukoelln.de
Geschäftsstelle: Vereinsheim Lipschitzallee 29, 12351 Berlin
Tel. 030/687 57 56 • e-Mail: geschaefsstelle@tus-neukoelln.de
Geschäftszeit: Donnerstag 18:00 bis 20:00 Uhr
Sprechzeiten: Dienstag 14.00 bis 17.00Uhr
Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr
Bankverbindung: Postbank Berlin • IBAN: DE28 1001 0010 0052 5851 06 •
BIC: PBNKDEFF
TuS-Neukölln 1865 e.V.

Der Turn- und Sportverein Neukölln 1865 e.V. ist folgenden Fachverbänden des Landessportbundes Berlin (LSB) angeschlossen:

Berliner Basketball Verband e.V. • Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.
Handball Verband Berlin e.V. • Leichtathletik Verband e.V.
Berliner Triathlon Union e.V. • Verband Berliner Sportklegler e.V.
Behinderten-Sportverband Berlin e.V. • DFBL-Deutsche Faustball-Liga e.V.

Der TuS-Neukölln ist Mitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) und des Deutschen Jugendherbergswerk (DJH)

Homepage: <http://www.tus-neukoelln.de>

Vereinspresse- und Werbewart: Hans-Jürgen Herbrig
Tel.: 030/681 15 97 • e-Mail: hajueher@tus-neukoelln.de

Die TuS-Nachrichten erscheinen 10 x jährlich.
Die Kosten sind für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Die Artikel erscheinen in Eigenverantwortung des Verfassers und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder des Vorstandes wieder.

Druck: Druckerei Conrad GmbH, Tel.: 030-4020530

